

## Neujahrsansprache vom 5. Jänner 2009

### *Optimismus – Positives Denken!*

Myni Dame und Heere, liebi Ywohnerne und Ywohner

I begriess Si alli hätzlig zem Neue Johr. I wünsch Ihne im Namme vom GR für's 2009 alles Gueti, Gsundheit und Erfolg uff allne Ebene!

Wenn me so in dr Wält ummeloost: alli rede vo Kryse – Finanzkryse – Wirtschaftskryse - e Rezession wird ko. Me gseht d' Zuekunft schwarz.

Erinnere Si sich no an ähnligi Zytte in de 90-er Johr? Me hett scho sällmool vo Kryse gredt. Me hett gseit, es wird e Rezession ko. Und wo me das ghört hett, hett me halt dr Kauf vo me neue Auti verschobe, hett günstigeri Ferie gmacht, hett d' Wohnig nonig loh moole und au kei neu Brille kauft. Und was isch denn bassiert: d' Autoindustrie samt Zueliferer hänn Kurzarbet gmacht, d' Handwärgger hänn Lüt entloh etc.

S' Gwärb, d' Wirtschaft lyde, wenn d' Lüt bim Konsum brämse. Und denn findet d' Rezession tatsächlich statt!

Und was hämmer sällmool druss glehrt: dr Uffschwung foht im Kopf a. Also goht's um unser Dängge!

I wott si jetz nit beschwätze, sofort e neu Auti z' kaufe. Villicht betüttet so ne Kryse au e Chance. Villicht isch es guet, ass me nümmi Auti baut noch em alte Muster. Oder Hüser baut noch em alte Muster. I bi sicher, au in Zuekunft wärde d' Energypryse styge. Vyl Lüt wäre hütt scho barat, e Fahrzüg z' kaufe, wo weniger Moscht brucht, villicht e Gasauto oder e Hybrid. Oder au meh dr Öffentlig Verkehr z' benutze. No stoht me erscht nit im Stau und ka drby Zyttig läse.

Oder wenn me grad e neue Boiler oder e neu Heizig brucht, worum nit grad öbbis Zuekunftgrichtets mache, Alternativenergie nutze (Holz, Sunne). Worum nit grad neu, besser isolierendi Fänschter ybaue, `s Dach isoliere oder grad `s ganz Hus? Dr Bund, dr Kanton unterstütze so Projäggt mit Subventione. Au mir z' Binnige möchte in däre Richtig vora goh. Z.B. unterstützt d' Gmeind Binnige sitt em letschte Herbst d' Aktion „100 Solardächer Jetz!“ Mit däre Aktion könne Si günschtig zemene Sunnekolläcker.

Villicht isch jetz grad e gueti Zyt öbbis z' baue, z' renoviere, well d' Pryse ehnder obe nabe kömme. Bim Energy-optimierte Baue oder Renoviere spare Si uff d' Lengi vyl bim Unterhalt, d.h. bim Energy-Ykauf.

Und luege Si, e materielli Kryse hilft is au wider meh uff die menschlige Wärt z' Luege: Beziehige, Fründschafte, was isch wirgglig wichtig im Läbe? Zem Byspil aifach hütt Zobe do zämme z'sy und mitenander z' Plaudere.

Und no öbbis dunggt mi wichtig: dängge si wytterhi an die Hilfsbedürftige in dr ganze Wält, also spände Si au wytterhi de Hilfswärgg!

Mues e wältwytti Kryse uns hart traffe? Dr Bundespresidänt Hansruedi Merz meint: mir Schwyzer sinn hart im Näh, mr hänn scho mängi Krise duregstande. Und unsere Konjunktur- und Wirtschaftsspezialist Christoph Koellreuter, wo au bi Metrobasel vorne

stoht, sait: „Unseri Region isch guet ufgstellt“. Är luegt zuversichtlich in d' Zuekunft. Är meint mir in unserer Region wärde glimpflich drvo ko. Zum Byspil well d' Staatsussgobe uff glycher Höchi wyttergöhn, well me villicht bewusst sogar gwissi Ussgobe vorzieht. Und d' Lohn wärde nit kürzt. Unseri Sterggene in dr Region Basel sinn bi de Life-Sciences (Pharma, Biotechnologie, Medizin). Grad die Sparte lyde nit so under em wältwytte, wirtschaftlige Drugg. Und international gseh isch d' Stürbelaschtig bi uns relativ nider.

Luege si doch umme: vyl Gschäfte, vyl Firmene bi uns, au dr Staat, hänn im Herbscht 2008 beschlosse, ihrne Agschtellte d' Tüurig uss z'zahle, göhn villicht sogar uff mit de Lohn.

Au bi bim Bund, bim Kanton und bi dr Gmeind Binnige sinn d' Budget im vorgesehene Rahme bewilliget worde. `S Gäld wär also do! Wo glemmt's denn?

Also: dr Uffschwung foht im Kopf a. I möchte si ermuetige, positiv z' Dängge. Gönne Si sich wytterhi öbbis, was in ihrem Rahme möglic isch. Worum nit dr Frau emol wider e Schmuggstügg kaufe? Oder em Ma öbbis für's Hobby? Und drzu grad no my lokale Wärbespot: kaufe Si do z' Binnige y. Meh ka do nämmlig fascht alles ha, vom tägliche Bedarf, über Gleider, Schmugg, denn au Energyberotig oder en Auto kaufe.

I möchte Si ermuetige positiv in d'Zuekunft z'luege. Betrachte Si d' Zuekunft mit de n Auge vo dr Jugend: mit Schwung, Fantasie, Muet und Abentürlust!

Mir im Gmeindroot gseh d' Zuekunft positiv. Mir hänn vyl Idee und au scho ne baar Projäggt in der Röhre. Z.B. `s neu Alters- und Pflägheim Schlossacker. Das Millioneprojägg git em Baugwärb und em Handwärgg vyl Uffträg. Und wenn das Alterszentrum fertig isch, nutzt's allne, wo emol älter wärde, also uns allne!

Ich bitt Si mit Optimismus ins 2009 z' luege .... In däm Sinn wünsch ich Ihne und Ihre Familie im Namme vom GR e guets 2009, gueti Gesundheit und vyl Erfolg bi Ihre Unternähmige!

Zum Schluss: Dangge möcht i de Dame und Heere us dr Verwaltung für d' Bedienig an de schöne Ständ und au em Bebbi-Partyservice unter Leitig vom Herr Gschwind.

.. und i freu mi jetz mit Ihne a z'stosse und z' plaudere!

Charles Simon, Gemeindepräsident